



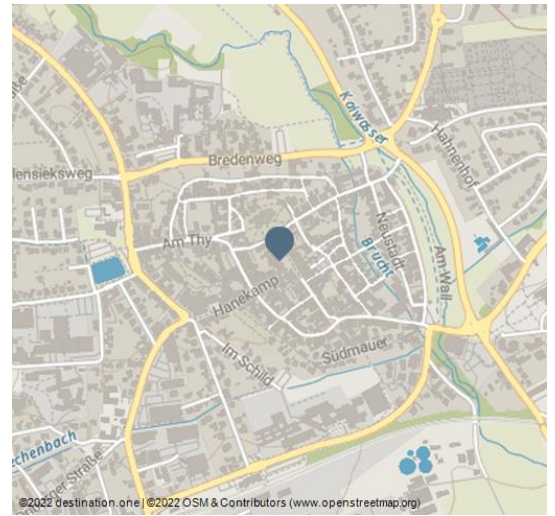
Die Rolandsäule am Marktplatz in Brakel

Historische Stätte

Historischer Stadtkern



Rolandsäule auf dem Marktplatz - © Teutoburger Wald Tourismus/Stadt Brakel/Matthias Groppe



Die Rolandsäule ist Zeichen der Marktgerechtigkeit, d. h. eine Marktsäule, an welcher während der Markttag die Marktfahne und Marktkreuz angebracht wurden.

Sie diente auch als Pranger mit Halseisen.

Bis zum Jahre 1896 stand die Rolandssäule an wechselnden Standorten auf dem Rathausplatz.

Die in gotischer Form aus Stein gearbeitete Säule stammt, kunsthistorisch gesehen, aus dem 14. Jahrhundert, hat eine Gesamthöhe bis zur Fahnen Spitze von 5,45 m und einen Durchmesser von 0,49 m. Wahrscheinlich diente sie als Ausdruck des städtischen Marktrechts und wurde später auch als Pranger benutzt. Die Bezeichnung "Rolandsäule" ist wahrscheinlich vergleichbaren Beispielen aus anderen Städten (Bremen!) entlehnt.

Merkmale:

Allgemeine Informationen

Parkplätze vorhanden

Zahlungsmöglichkeiten

Eintritt frei

Öffnungszeiten:

Wochentag	Uhrzeit
Montag bis Sonntag	Allday



Ansprechpartner:

Tourist Information Brakel
Am Markt 5
33034 Brakel

+49 5272 / 360 - 1250

+49 5272 / 36044 - 1250

www.brakel.de/

tourist-info@brakel.de

Adresse:

Am Markt 5
33034 Brakel - Brakel

☎ +49 5272 / 360 - 1250

📠 +49 5272 / 360 - 44 - 1250

🏠 www.brakel.de/

✉ tourist-info@brakel.de

Organisation:

Stadt Brakel/Fachbereich2/Tourismus

<https://www.brakel.de/>

tourist-info@brakel.de



QR-Code scannen und diese Seite offline
speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/829Bd>

Quelle: destination.one

ID: p_100038557

Zuletzt geändert am 15.02.2024, 14:43



Marktplatz Brakel - © Teutoburger Wald Tourismus, Stadt Brakel



Rolandsäule auf dem Marktplatz - © Teutoburger Wald Tourismus/Stadt Brakel/Matthias Groppe